

**HessenChemie
Campus**
Murnastraße 12
65189 Wiesbaden



Öffentliche Verkehrsmittel:

- ICE, IC, S-Bahn: Hauptbahnhof Wiesbaden
- Bus 33,6 oder 3: Haltestelle „Welfenstraße“
- Bus 27: Haltestelle „Gartenfeldstraße“

PKW:

Parkmöglichkeiten vor dem Verbandsgebäude und in der Tiefgarage

ZAAR | www.zaar.uni-muenchen.de

Anmeldung

An der 9. ZAAR-Tagung „**Bewegliche Mitbestimmung**“
am Freitag, den 29. September 2017 nehme ich teil.

Name

Institution

Anschrift

E-Mail

Telefon

Datum, Unterschrift

Teilnahmegebühr: 200 €

- inkl. Teilnahmebestätigung gemäß § 15 FAO für FAArb (5,5 Std. netto)
- inkl. Zusendung des Tagungsbandes nach Erscheinen
- 20% Rabatt bei gleichzeitiger Anmeldung von mind. 5 Personen
- Erstattung bei schriftlicher Absage bis Anmelde-schluss

Bitte senden oder faxen Sie uns Ihre Anmeldung
bis spätestens 15. September 2017.

ZAAR
Destouchesstraße 68
80796 München

Ansprechpartnerin:
Heidmarie Pinter
Tel: 089 – 20 50 88 302
Fax: 089 – 20 50 88 304
E-Mail: pinter@kaar.uni-muenchen.de

Bewegliche Mitbestimmung

9. ZAAR-Tagung

Freitag, 29. September 2017
 Wiesbaden, HessenChemie Campus

Das Betriebsverfassungsrecht und das Unternehmensmitbestimmungsrecht sehen im Betrieb, im Unternehmen und im Unternehmensverbund grundsätzlich statische Größen. Arbeitnehmervertreter sollen über lange Zeit amtieren und langfristige Entscheidungen für die repräsentierte Belegschaftsbasis treffen. Doch die Wirklichkeit sieht oft anders aus. Aufgaben werden kurzfristig aus- und eingegliedert, Organisationseinheiten, Gesellschaften und Konzerne vergehen und entstehen immer schneller. Mithilfe digitalisierter Personalverwaltung lassen sich Leitungsstrukturen auf allen Ebenen zügig neu ordnen. Dadurch kommt es zu vertikalen Zuständigkeitsverschiebungen, und am Ende stehen oft Ungewissheiten über Bestand und Reichweite bisheriger Kollektivregelungen. Gleichzeitig ändert sich das Bild der Belegschaften.

Während der leitende Angestellte im bisherigen System der Unternehmensmitbestimmung eine feste Rolle spielte, lassen ihn die europarechtlichen Regeln unbeachtet. Außerdem sind immer mehr Menschen als Selbständige für den Betrieb tätig, und werden dennoch – notfalls als Heimarbeiter – teilweise unter die Fittiche des kollektiven Systems genommen. Die vielfältigen Gestaltungen machen es lohnenswert, die Stellschrauben des beweglichen Mitbestimmungssystems in den Blick zu nehmen. Wir möchten Sie einladen, das mit uns zusammen zu tun.

Richard Giesen
Abbo Junker
Volker Rieble

Programm

10.00 Uhr	Begrüßung	13.40 Uhr	Bewegliche vertikale Betriebsratszuständigkeit – Tatbestand der Zuständigkeitsändernden Unternehmerentscheidung <i>Professor Dr. Sebastian Kolbe</i> Universität Bremen Diskussion
10.20 Uhr	Nichtarbeitnehmer in der Betriebsverfassung <i>Professor Dr. Holger Sutschet</i> Hochschule Osnabrück Diskussion	14.50 Uhr	<u>Kaffeepause</u>
11.30 Uhr	Funktion und Zukunft des leitenden Angestellten im Aufsichtsrat <i>Dr. Günter Schmitt-Rolfes</i> Anwaltssozietät Schmitt-Rolfes Faltermeier Diskussion	15.20 Uhr	Bewegliche vertikale Betriebsratszuständigkeit – Rechtsfolgen für laufende Mitbestimmungsverfahren, Betriebsvereinbarungen und Regelungsabreden <i>Professor Dr. Volker Rieble</i> Zentrum für Arbeitsbeziehungen und Arbeitsrecht Diskussion
12.40 Uhr	<u>Mittagspause</u>	16.30 Uhr	Verabschiedung